

## (22) Der Anti-Christ und die Zahl 666



*Laßt uns beten. Unser Vater im Himmel, wir danken Dir noch einmal so sehr, daß wir das Vorrecht haben hier zu sein. Wir hungern und dürsten nach Deinem Wort und wir wollen wissen was Dein Wille ist. Wenn wir jetzt dieses großartige Thema über den Anti-Christen studieren, bitten wir Dich besonders um die Führung Deines Heiligen Geistes. Wir bitten um göttliche Leitung und Weisheit. Gib uns zärtliche Herzen um das anzunehmen was Du für uns bereit hältst. Und wir danken Dir, daß Du unser Gebet hörst, denn wir bitten dies im Namen Jesu, Amen.*



Ich möchte damit beginnen, indem ich Offenbarung Kapitel 12 wiederhole, das das Thema des Studiums unseres letzten Vortrages war. Und grundlegend ist dieses Kapitel das Fundament für unseren jetzigen und für den nächsten Vortrag. Offenbarung 12 zeigt die verschiedenen Abschnitte der Auseinandersetzung zwischen Christus und Satan und sie zeigt ebenso, daß der Missetäter hinter den Kulissen der Teufel ist. Mit anderen Worten, Offenbarung 12 verbindet sich mit 1. Mose 3:15.

Nun wird in dem Thema, das wir jetzt studieren werden, Daniel 7 und Offenbarung 13, die Verbindung nicht so offensichtlich sein, weil 1. Mose 3:15 im Zusammenhang mit diesen Prophezeiungen nicht erwähnt wird. Aber mit dem Hintergrund von Offenbarung 12 seht Ihr, daß Daniel 7 und Offenbarung 13 im Zusammenhang von Offenbarung 12 verstanden werden, denn sie folgen der gleichen Ordnung der Ereignisse, also der gleichen Abfolge.

Nun werde ich kurz durch Offenbarung Kapitel 12 gehen und das wiederholen was wir in unserem letzten Vortrag studiert haben. Wir haben da eine Frau die mit einem Kind schwanger ist. Als Johannes sie sieht ist das Kind noch nicht geboren worden. Richtig? Das bedeutet also, daß sie die Gemeinde in welchem Zeitabschnitt darstellt? In der Zeit des Alten Testaments bevor Jesus geboren wurde. Aber dann haben wir gesehen, daß das Kind geboren worden ist und welche Macht hat zu dieser Zeit regiert? Rom. Aber was wird sie noch genannt? Der Drache. Der Drache stand neben der Frau um ihr Kind zu verschlingen sobald es geboren sein würde. Dieses Kind ist geboren und von Gott beschützt worden. Und natürlich ist dieses Kind niemand geringerer als Jesus.

Nun, wie viele Hörner hat dieser Drache? Er hat zehn Hörner und wir werden in unserem Studium sehen, daß diese zehn Hörner nicht immer auf dem Kopf des Drachen gewesen sind. Wir werden herausfinden, daß der Drache eine Zeitlang alleine regiert hat und nachdem dieses Königreich für einige Zeit regiert hat sind diese zehn Hörner herausgewachsen. Und dann erinnert Ihr Euch daran, daß es den Zeitabschnitt von 1260 Jahren gibt. Es wird auch in Daniel 7:25

***"eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit."***

genannt, in der die Frau in die Wüste fliehen muß. Und wer will die Frau verschlingen? Noch einmal wer ist es? Es ist der Drache. Wer steckt hinter all diesen Ereignissen? Der Drache, in der Tat wird er in Offenbarung 20:2 der

***"Drachen, die alte Schlange, welche ist der Teufel und Satan."***

genannt. Das ist die Verbindung mit 1. Mose 3:15. Anders ausgedrückt, hinter all diesen weltlichen Königreichen und Mächten steckt wer? Die alte Schlange vom Garten Eden, der Teufel und Satan. Und so sind es dann 1260 Jahre in denen der Drache oder die Schlange die Frau verfolgt. Aber die Frau flieht in die Wüste wo sie von Gott inmitten von Verfolgung erhalten wird. Und dann kommt

etwas zur Rettung der Frau. Was kam um die Frau zu retten? Die Erde half der Frau die verfolgt worden ist. Wie hat aber die Erde der Frau geholfen? Indem sie das Wasser der Verfolgung die der Drache aus seinem Maul hat hervorkommen lassen, verschluckt hat. Und die Wasser stellen Scharen von Menschen, Nationen, Sprachen und Völker dar. Anders ausgedrückt, die Erde hält die Verfolgung auf. Freut sich der Drache darüber? Nein, denn es heißt im letzten Vers von Kapitel 12:

***"Und der Drache ward zornig über das Weib"***

Nachdem die Erde der Frau geholfen hat ist der Drache zornig über sie und geht hin und führt Krieg gegen die Übrigen ihres Samens die die Gebote Gottes halten und das Zeugnis Jesu Christi haben. Wer steht hinter diesen drei hauptsächlich Abschnitten von Offenbarung 12? Es ist der Drache oder die alte Schlange. Zuerst will er das Kind umbringen. Zweitens verfolgt er die Frau in der Wüste für 1260 Jahre und letztlich verfolgt er die Übrigen von Gott, die die Gebote Gottes halten und das Zeugnis Jesu Christi haben. So haben wir uns vom Alten Testament nach Rom zu den zehn Königreichen hin bewegt, die die Aufteilungen von Rom sind. Dann zu den 1260 Jahren der Verfolgung, danach zu einem Zeitabschnitt in dem die Verfolgung zu Ende geht, zumindest für eine Weile, und dann zu der letzten Verfolgung des Volkes Gottes ganz am Ende der Zeit.

Nun müssen wir dies mit Daniel 2 vergleichen. Laßt uns nun der Abfolge von Daniel 2 folgen. In Daniel 2 gibt es da dieses große Standbild. Woraus ist der Kopf des Standbildes gemacht? Aus Gold. Woraus setzen sich Brust und Arme zusammen? Aus Silber. Woraus sind die Lenden gemacht? Aus Bronze. Übrigens sind dies alles Königreiche des Alten Testamentes? Sind Babylon, Medo-Persien und Griechenland Königreiche des Alten Testamentes? Ja, das sind sie. Und dann gibt es da ein viertes Tier oder eine vierte Macht die von den Beinen des Standbildes dargestellt werden.

Woraus bestehen die Beine? Sie sind aus Eisen. Welches Königreich wird von den Beinen aus Eisen dargestellt? Es ist Rom. Zuerst haben wir also Babylon, Medo-Persien, Griechenland und Rom, das römische Reich. So, beginnt Daniel 2 auch im Alten Testament wie Offenbarung 12? Ja, das tut es. Offenbarung 12, nachdem die Rede von der Frau ist die in Wehen liegt, bekommt sie das Kind. Der Drache will das Kind umbringen. Nun möchte ich Euch was fragen: Welches Königreich war es in Daniel Kapitel 2 das die Welt regiert hat als Jesus geboren worden ist? Es waren die Beine aus was? Aus Eisen. Anders ausgedrückt, die Beine aus Eisen sind das gleiche wie was? Das gleiche wie der Drache der das Kind verschlingen will. Hebt Eure Hand wenn Ihr versteht was ich sage. Seht, Ihr müßt der Abfolge folgen. Das ist sehr einfach. Ich meine, man braucht nicht zu raten wann der Anti-Christ erscheinen und was er tun wird.

Denn, wenn Ihr die Abfolge studiert, den geschichtlichen Fluß, dann wißt Ihr ganz genau wo Ihr nach dem Anti-Christ suchen müßt. So sind dann in Daniel Kapitel 2 die Beine aus Eisen. Das ist der gleiche Zeitabschnitt in dem der Drache das Kind umbringen will. Meine Frage an Euch: Wie viele Zehen hat das Standbild? Es hat zehn Zehen, nicht wahr? Sind wir hier gleichlaufend? Das sind wir ganz bestimmt. Nun, Ihr erinnert Euch, daß in Daniel 2 die zehn Zehen waren und daß sie Eisen in sich haben. Das bedeutet, daß es mit Rom weiterging. Aber es gab da noch ein weiteres Element das dazu gekommen ist, das vorher nicht da war. Was ist es? Es ist Ton. Was stellt also der Ton dar? Wir haben es studiert. Es stellt die Kirche dar. Es ist also was? Es ist ein anderes Rom. Könnt Ihr mir folgen? Nun, wäre das mit den 1260 Jahren gleichlaufend? Ist dies eine Fortsetzung von Rom? Ja, ist es. Sind diese 1260 Jahre ein Zeitabschnitt der Vermengung zwischen Kirche und Staat? Ja das sind sie. So, was wir also während der 1260 Jahre haben ist mit der Mischung aus Eisen und Ton gleichlaufend.

Nun gibt es etwas, das nicht direkt in Daniel Kapitel 2 erwähnt wird. Ihr werdet bemerken, daß diese Mischung aus Eisen und Ton von der Zeit an geht, als Rom geteilt worden ist, bis ganz zu der

Zeit wenn Jesus Sein immer währendes Königreich aufrichten wird. Könnt Ihr mir folgen? Aber was Euch Daniel Kapitel 2 nicht erzählt wird, das macht aber Offenbarung 12. Und das ist, daß diese Macht die Gottes Volk verfolgt zwei Abschnitte des Daseins hat und das werden wir nun studieren. Wie lange wird der erste Abschnitt andauern? 1260 Jahre. Aber ist das das Ende dieser Macht? Das ist nicht das Ende dieser Macht, denn die Bibel erzählt uns, daß diese Macht bis wann dauern wird? Bis Jesus kommt. Was also bedeutet, daß wenn es eine Zeitspanne der Herrschaft von 1260 Jahren gibt, daß also an einem gewissen Punkt danach was mit dieser Macht geschehen muß? Sie muß unterbrochen werden. Aber um zu herrschen bis Jesus kommt, muß was mit dieser Macht geschehen? Sie muß wieder hergestellt werden und es muß einen zweiten Zeitabschnitt der Herrschaft geben. Versteht Ihr nun meinen Punkt? Das ist ein sehr wichtiger Punkt. Die Füße aus Eisen und Ton in Daniel Kapitel 2 sagen Euch ganz einfach, daß es eine Mischung aus Eisen und Ton geben wird die bleibt bis Jesus kommt und Sein immer währendes Königreich aufrichten wird. Es vermittelt Euch nicht den Eindruck, daß die Füße aus Eisen und Ton zwei Zeitabschnitte haben. Aber Offenbarung 12 gibt Euch diese Information, weil sie sagt, daß diese Macht die Gottes Gemeinde verfolgt 1260 Jahre andauern wird und dann heißt es, daß die Erde der Frau geholfen hat. Und nachdem die Erde der Frau geholfen hat, indem sie die Verfolgung gestoppt hat, wird uns gesagt, daß der Drache wütend auf die Frau ist und hingeht und wieder Krieg gegen sie führt. Hebt Eure Hand wenn Ihr versteht was ich sage. Das ist von äußerster Wichtigkeit!

Laßt uns nun zu Daniel Kapitel 7 gehen. Das ist eines der Kapitel die wir studieren. Wir werden auch Offenbarung 13 und die Verse 1-10 studieren. Nun möchte ich hier die Abfolge erwähnen die wir in Daniel Kapitel 7 finden. Das erste was ich möchte, das wir sehen ist, daß wir in diesem Kapitel vier Tiere haben. Gemäß Daniel 7:17 stellen diese Tiere vier Könige oder Königreiche dar. Es heißt hier:

***"Diese vier großen Tiere sind vier Reiche, so auf Erden kommen werden."***

Und wir haben bereits studiert, daß die Begriffe "Könige" oder "Königreiche" was sind? Austauschbar sind, weil es keinen König ohne ein Königreich gibt. Anders ausgedrückt, diese vier Tiere stellen vier Königreiche dar. Nun möchte ich Euch was fragen: Denkt Ihr vielleicht, daß diese vier Tiere das gleiche darstellen wie die vier Metalle in Daniel Kapitel 2? Was denkt Ihr? Wie viele Metalle gibt es da in Daniel Kapitel 2? Vier. Das sind Gold, Silber, Bronze und Eisen. In Daniel Kapitel 7 haben wir vier Tiere. Die vier Tiere stellen vier Königreiche dar. Stellen die vier Metalle in Daniel Kapitel 2 auch vier Königreiche dar? So ist es. So ist also Daniel 7 mit der Prophezeiung von Daniel Kapitel 2 gleichlaufend.

Nun müssen wir noch ein paar der Symbole auslegen. Es heißt in Daniel Kapitel 7, daß die Tiere aus dem Wasser kommen, aus stürmischem Wasser. Nun, was stellt Wasser in der Schrift dar? Jesaja 17:12+13 sagt uns, was Wasser darstellt. Laßt uns das kurz anschauen. Hier finden wir folgende Worte. Es heißt hier:

***"O weh der Menge so großen Volks! Wie das Meer wird es brausen; und das Getümmel der Leute wird wüten, wie groß Wasser wüten. Ja, wie große Wasser wüten, so werden die Leute wüten. Aber er wird sie schelten, so werden sie ferne wegflihen, und wird sie verfolgen, wie der Spreu auf den Bergen vom Winde geschieht und wie einem Staubwirbel vom Ungewitter geschieht."***

Was stellen Wasser dar? Sie stellen Aufruhr oder Unruhe unter was dar? Unter den Nationen. Übrigens heißt es auch in Daniel 7:2-3, daß sich die Tiere mitten im Gefecht der vier Winde des Himmels erheben.

***"Ich, Daniel, sah ein Gesicht in der Nacht, und siehe, die vier Winde unter dem Himmel***

***stürmten widereinander auf dem großen Meer. Und vier große Tiere stiegen heraus aus dem Meer, ein jedes anders denn das andere."***

Nun, was stellen Winde in der Schrift dar? Laßt uns dazu in unseren Bibeln Jeremia 4:13 aufschlagen. Dort finden wir was sie darstellen. Eigentlich stellen sie Krieg oder Kampf dar. Es heißt hier:

***"Siehe, Er fährt daher wie Wolken, und Seine Wagen sind wie Sturmwind, Seine Rosse sind schneller denn Adler."***

Anders ausgedrückt, die Winde stellen eindringende Armeen dar. Sie stellen Kriege dar. Die Wasser stellen den Aufruhr von Nationen dar. Mit anderen Worten, diese vier Königreiche erheben sich inmitten von was? Inmitten von Kriegen. Ihr dürft das nicht vergessen, denn in unserem nächsten Vortrag werden wir sehen, daß es da noch ein anderes Tier in Offenbarung 13 gibt. Es erhebt sich nicht aus dem Wasser. Es gibt auch keine Winde. Es erhebt sich leise aus der Erde. Das ist der Grund warum ich dies erwähne, denn wir müssen verstehen, daß diese vier Tiere sich eigentlich inmitten von Krieg erheben. In der Tat, wenn Ihr Daniel Kapitel 7 lest, werdet Ihr entdecken, daß ein Tier das vorhergehende Tier verschlingt und dann herrscht. Dann verschlingt das nächste Tier, das vorangehende und das folgende wiederum ebenso. Genauso wie es in Daniel Kapitel 2 die Abfolge der Nationen gibt.

Nun werde ich kurz die Abfolge der Tiere in Daniel 7 erwähnen, damit Euch das in Eurem Verständnis klar ist. Zuerst einmal ist da der Löwe. Was würde aus Daniel 2 dem Löwen entsprechen? Das Haupt aus was? Das Haupt aus Gold, Babylon. Zweitens ist da der Bär. Wem würde der Bär entsprechen? Der Brust und Armen aus Silber, das sind die Meder und die Perser. Dann kommt der Panther. Wem würde der Panther entsprechen? Es würde den Lenden entsprechen die woraus sind? Aus Bronze. Dann ist da noch der Drache der eiserne Zähne hat. Nun möchte ich, daß Ihr dies beachtet. Ein Drache der eiserne Zähne hat. Welchem Königreich würde das entsprechen? Es würde den Beinen aus was entsprechen? Aus Eisen. Nun werdet Ihr sehen, daß in Daniel 7 die Rede davon ist, daß der Drache zehn was hat? Er hat zehn Hörner. Ist dies gleichlaufend mit Daniel Kapitel 2 und mit Offenbarung Kapitel 12? Das ist es gewiß. Und wir werden sehen, daß Offenbarung 13 diesen Punkt noch weiter verstärkt.

Nun möchte ich, daß Ihr seht, daß wir diese vierte Tier, den Drachen haben dem zehn Hörner wachsen und daß sich unter den zehn Hörnern was erhebt? Ein kleines Horn. Laßt uns jetzt Daniel 7:23+24 aufschlagen. Ich möchte, daß Ihr beachtet, daß dieses vierte Tier drei Abschnitte des Daseins hat. In Vers 23 heißt es also wie folgt:

***"Er sprach also: Das vierte Tier wird das vierte Reich auf Erden sein, welches wird gar anders sein denn alle Reiche; es wird alle Lande fressen, zertreten und zermalmern."***

Und nun beachtet dies:

***"Die Zehn Hörner bedeuten zehn Könige, so aus dem Reich entstehen werden. ..."***

Nun möchte ich Euch was fragen: Gab es das Königreich schon bevor die zehn Hörner daraus empor gestiegen sind? Hat das Königreich für eine Zeit regiert bevor die Hörner gewachsen sind? Ja, und so erklärt Daniel 7, daß in Offenbarung Kapitel 12, wo die Rede von dem Drachen mit den zehn Hörnern ist, daß die zehn Hörner nicht von Anfang an dort gewesen sind. Die zehn Hörner sind herausgekommen nachdem der Drache für eine Zeit regiert hat. Könnt Ihr mir folgen oder nicht? Nun laßt uns lesen wie es mit Vers 24 weiter geht.

***"Die Zehn Hörner bedeuten zehn Könige, so aus dem Reich entstehen werden. ..."***

Und nun beachtet dies:

***"... Nach ihnen aber wird ein anderer aufkommen, der wird gar anders sein denn die vorigen und wird drei Könige demütigen."***

Habt Ihr die Abfolge gesehen? Wie viele Zeitabschnitte hat dieses Drachentier? Es hat drei Abschnitte des Daseins. Das erste ist, es ist ein einfacher Drache. Das zweite ist, zehn Hörner kommen aus dem Kopf von diesem einfachen Drachen. Und drittens, es kommt ein kleines Horn zwischen den zehn Hörnern hervor. Ist Euch das deutlich geworden? Nun, wenn das vierte Königreich Rom darstellt und die zehn Hörner sind aus dem Kopf des Drachentieres gekommen und das kleine Horn kommt auch aus dem Kopf des Drachentieres, dann muß das bedeuten, daß alle drei dieser Zeitabschnitte römische Zeitabschnitte sind. Versteht Ihr das?

Nun laßt uns untersuchen was das kleine Horn darstellt. Ich möchte noch einmal wiederholen. Es ist wichtig, daß wir die Abfolge verstehen. Wir haben da also einen Löwen, das ist Babylon. Der Bär ist Medo-Pesien. Der Panther ist Griechenland und der Drache Rom. Dem Drachen wachsen zehn Hörner. Das sind die zehn Teilungen von Rom die heute Westeuropa ausmachen. Unter den zehn Hörner ist ein kleines Horn. Übrigens, das kleine Horn ist das gleiche wie der Ton in Daniel Kapitel 2, das Element was dazu gefügt wurde und vorher nicht da war. Denn Rom fährt fort in den Füßen, denn in den Füßen ist auch Eisen, aber da gibt es etwas, das anders ist. Wir werden sehen, daß das kleine Horn anders als das vierte Tier und anders als die anderen Hörner ist. Mit anderen Worten, der Ton ist das gleiche wie das kleine Horn. In Daniel Kapitel 7 ist also das kleine Horn und in Offenbarung Kapitel 12 haben wir was? Die 1260 Jahre der Verfolgung der Frau und das entspricht dem Ton und dem Zeitabschnitt des kleinen Hornes. Die Frage kommt immer wieder auf, wer denn dieses kleine Horn sei. Wer ist der Anti-Christ? Nun, es gab da im Verlauf der letzten Jahrhunderte verschiedene Vorstellungen. Ich erinnere mich daran, daß die Leute gesagt haben, daß Benito Mussolini der Anti-Christ wäre. Naja, dem ist nicht so. Andere sagten, es sei Adolf Hitler oder vielleicht Henry Kissinger. Ich weiß nicht, ob Ihr das gehört habt, aber ich habe es gehört. Wieder andere sagten, daß es Ayatollah Khomeini gewesen ist, dieser üble Kerl aus dem Iran, erinnert Ihr Euch an ihn? Andere haben gesagt, daß es Saddam Hussein war. Es scheint, daß jedes mal wenn ein übler Kerl auf der Bildfläche der Weltgeschichte erscheint, daß er in den Gedanken der Christen ein Kandidat für den Anti-Christen ist.

Nun ist meine Frage: Ist es notwendig, daß wir raten um die Identität des Anti-Christen festzulegen? Ich denke nicht, denn die Bibel gibt uns ganz klare Charakterbeschreibungen des Anti-Christen. Laßt uns das mal anschauen. Ich werde nun mit Euch zehn der Charakterbeschreibungen von Daniel Kapitel 7 mit Euch durchgehen und dann von Offenbarung 13 und dann werdet Ihr wissen wer der Anti-Christ ist. Die ersten Beschreibungen sind in Daniel 7:24. Wir haben den Vers gerade gelesen, aber laßt es uns noch einmal tun. Es heißt hier:

***"Die Zehn Hörner bedeuten zehn Könige, so aus dem Reich entstehen werden. ..."***

Das ist von welchem Königreich? Es ist vom vierten Reich, von Rom.

***"... Nach ihnen aber wird ein anderer aufkommen, ..."***

Woraus erhebt sich das kleine Horn? Aus dem Kopf wovon? Aus dem Kopf des Drachen. Stimmt dem jeder zu? Was stellt der Drache dar? Rom. So, ist dieses Horn römisch oder ist es vielleicht syrisch? Das kann nicht sein, denn das vierte Tier ist nicht Syrien. Das vierte Tier ist Rom. So, wenn also das kleine Horn vom vierten Tier kommt und das vierte Tier Rom ist, dann muß dieses kleine

Horn römisch sein. Es muß eines der Zeitabschnitte von Rom sein. Nicht das gesamte römische Reich. Nicht das Rom das in zehn Königreiche aufgeteilt worden ist, aber ein Rom, das sich erhoben hat nachdem die zehn Königreiche aufgekommen waren. Nun, das war die erste Beschreibung. Es muß eine römische Macht sein. Zweite Beschreibung: Es muß sich erheben nachdem die zehn Hörner bereits vorhanden waren. Habt Ihr das in Vers 24 gesehen? Es heißt, daß nach den zehn Hörnern dieses Horn aufkommen wird. Nun möchte ich Euch was fragen: Gab es die zehn Hörner schon als sich das kleine Horn erhoben hat? Natürlich. Nun, befanden sich die zehn Hörner an Ort und Stelle?

Ihr könntet das Dokument lesen, auf das ich dich verweise, das Ihr unter Secrets Unsealed.org herunterladen könnt. Und ich habe eine Fülle von Informationen darüber, wie die zehn Königreiche im Jahre 476 n. Chr. gegründet wurden, als der letzte römische Kaiser Romulus Augustulus von seinem Thron abgesetzt war. Es gab keine Kaiser nach ihm. Das Königreich war durch die Barbarenstämme geteilt worden, die aus dem Norden eindringen.

*Anmerkung:*

*Dieses Dokument habe ich schon angefangen zu übersetzen. Es hat 135 Seiten und trägt den Titel "Notizen zu Daniel 7". Es ist noch nicht verfügbar, doch wer Interesse daran hat, möge es mir bitte per e-mail mitteilen und sobald es fertig gestellt ist, werde ich mich melden. Es ist eine sehr interessante und informative Ausarbeitung und beschränkt sich nicht allein auf Daniel 7.*

*Anmerkung Ende.*

So müssen wir erwarten, daß sich der Anti-Christ in Rom erheben wird. Er wird römisch sein. Und nach was für einem Datum wird er sich erheben? Es wird nach welchem Jahr sein? Nach dem Jahr 476 n. Chr. wenn die zehn Hörner vollständig sind. Laßt uns nun die dritte Beschreibung anschauen. Daniel 7:8. Hier finden wir noch eine weitere interessante und wichtige Beschreibung des kleinen Horns. Es heißt:

***"Da ich aber die Hörner schaute, siehe, da brach hervor zwischen ihnen ein anderes kleines Horn."***

Wo kommt das kleine Horn auf? Zwischen ihnen. Wenn es heißt "zwischen ihnen" worauf bezieht sich das? Auf die zehn Hörner. Nun, wo befanden sich die zehn Hörner geographisch? In Westeuropa. Wurde Rom in zehn Königreiche aufgeteilt? So ist es. War dies das Gebiet das einst das römische Reich war? Offensichtlich ja. Und so ist das kleine Horn zwischen den zehn Aufteilungen von Westeuropa empor gekommen. Und natürlich sagt Ihr: 'Wenn es eine römische Macht ist, dann muß es in Westeuropa sein.' Aber das ist eine dazugefügte Betonung, mit Ausrufezeichen, daß diese Macht römisch ist. Denn zuallererst kommt sie vom Kopf des vierten Tieres das Rom darstellt und zweitens kommt es zwischen den zehn Hörnern empor die die Aufteilungen des römischen Reiches sind. So haben wir bisher drei Beschreibungen. Erstens, es muß römisch sein. Zweitens, es muß nach dem Jahr 476 n. Chr. aufsteigen und drittens muß es sich in Westeuropa erheben, weil es empor kommt nachdem die zehn Hörner schon dort sind und nun Beschreibung Nummer vier. Schauen wir uns noch einmal Daniel 7:8 an. Hier finden wir noch eine weitere interessante Beschreibung. Es heißt in Vers 8:

***"Da ich aber die Hörner schaute, siehe, da brach hervor zwischen ihnen ein anderes kleines Horn, vor welchen der vorigen Hörner drei ausgerissen wurde."***

Was tat dieses Horn als es an die Macht kam? Es hat drei der zehn Hörner ausgerissen, sie entwurzelt. So muß also in der Geschichte von Westeuropa eine Macht zu finden sein die drei der Barbarischen Königreiche ausgerissen hat die ihre Nationen dort in Westeuropa gegründet haben. Es muß also ein Macht geben, die die zehn Hörner in Westeuropa entwurzelt hat. Beschreibung Nummer fünf. Daniel 7:25. Hier sind eigentlich ein paar Beschreibungen zu denen wir noch kommen, aber es heißt hier erst einmal:

***"Er wird den Höchsten lästern ..."***

Nun heißt es in Offenbarung 13, zu der wir noch ein bißchen später kommen werden, daß diese hochmütigen Worte was waren? Gotteslästerung. Mit anderen Worten, diese Macht würde Gotteslästerungen gegen den Allerhöchsten aussprechen. Nun, was ist Gotteslästerung? Es gibt zwei Schlüsseltexte im Neuen Testament die Gotteslästerung beschreiben. Es gibt andere, aber hier sind zwei hauptsächliche in Bezug darauf was wir studieren. Das erste ist in Markus 2:7. Dort sprach Jesus mit dem Gelähmten und erinnert Ihr Euch was er zu ihm gesagt hat? Und in Vers 5 sagte Er:

***"Mein Sohn, deine Sünden sind dir vergeben."***

Hatte Jesus das Recht Sünden zu vergeben? Ja. Warum? Weil Er Gott ist, nicht wahr? Aber was haben diejenigen die dort waren über Ihn gesagt? Vers 7:

***"Wie redet dieser solche Gotteslästerung? Wer kann Sünden vergeben denn allein Gott?"***

Nun möchte ich Euch was fragen: Wenn ein Mensch vorgibt die Macht zu haben Sünden zu vergeben und er ist nicht Gott, was ist das dann? Das ist Gotteslästerung. Der andere wichtige Text ist in Johannes 10:30-33 wo Jesus dies sagt:

***"Ich und der Vater sind eins. Da hoben die Juden abermals Steine auf, daß sie Ihn steinigten. Jesus antwortete ihnen: Viel gute Werke habe Ich euch erzeugt von meinem Vater; um welches Werk unter ihnen steinigt ihr Mich? Die Juden antworteten ihm und sprachen: Um des guten Werks willen steinigen wir Dich nicht, sondern um der Gotteslästerung willen und daß Du ein Mensch bist und machst Dich selbst zu Gott."***

So ist nun ist es Gotteslästerung, wenn ein bloßer Mensch behauptet die Macht zu haben Sünden zu vergeben und Gott auf Erden zu sein. Das sind die aufgeblasenen Worte des kleinen Horns. Fangt Ihr an ein interessantes Bild hier zu erfassen? Wir lassen die Bibel auslegen wer diese Macht ist. Es ist nicht irgend ein böses Individuum, das sich irgendwann mal im Mittleren Osten in der Zukunft erheben wird. Der Teufel will, daß die Leute das denken, denn währenddessen wächst der Anti-Christ in Rom und niemand bemerkt es, denn die schauen alle am falschen Ort nach. Hallo? Meint Ihr, daß er Teufel will, daß die Christen nach dem Anti-Christen am falschen Ort zur falschen Zeit und der falschen Person suchen? Offensichtlich ja, denn er tut ja immer was ihm wohl gefällt. Nun die sechste Beschreibung:

Daniel 7:24 sagt etwas sehr interessantes über diese kleine Horn aus. Es heißt hier:

***"Er wird den Höchsten lästern."***

Unterscheidet sich dieses kleine Horn von den anderen zehn? Ja oder nein. Ja, ganz und gar. Unterschied sich der Ton in den Füßen von allen Metallen die davor kamen? So ist es. Dieses Königreich wird also anders sein, weil es nicht nur ein Königreich wie das Eisen von Rom sein wird, aber es wird ein vermengtes Königreich sein. Es wird sich vermischen, aber mit was? Es wird Kirche und Staat vermischen. So müssen wir nun nach einer Macht suchen die anders ist. Es ist nicht nur eine rein politische Macht wie der Rest der Königreiche. Es ist eine andere Art von Königreich, genauso wie die Mischung von Eisen und Ton eine andere Art von Königreich ist, da alle anderen aus Metall waren, wohingegen die Füße eine Verbindung von Metall und Ton sind. Und so ist also sechstens, daß diese Macht anders sein muß.

Nun zu Beschreibung Nummer sieben. Schlagt mit mir Daniel 7:21 auf. Hier finden wir, genauso

wie in Vers 25 den gleichen Gedanken. Es heißt hier:

***"Und ich sah das Horn streiten wider die Heiligen, und es behielt den Sieg wider sie."***

Was hat dieses kleine Horn gemacht? Wen hat es verfolgt? Es hat die Heiligen verfolgt. Dann heißt es in Vers 25:

***"Er wird den Höchsten Lästern und die Heiligen des Höchsten verstören ..."***

Würde dieses kleine Horn eine verfolgende Macht gegen die Heiligen werden? So ist es. Übrigens, wißt Ihr, was hier mit *"Heiligen"* gemeint ist? Es ist das gleiche wie die Frau die in die Wüste geflohen ist. Was stellt eine *"Frau"* in der Prophezeiung dar? Sie stellt eine *"Kirche"* dar. So, wenn es heißt, daß es die Heiligen verfolgte wovon ist hier die Rede? Es hat also die Kirche verfolgt. Nun möchte ich Euch was fragen: War die Staatskirche die *"wahre Kirche"* im Mittelalter? Wollt Ihr wissen, welches die wahre Kirche gewesen ist? Alles was Ihr tun müßt, ist Euch anzuschauen welche Kirche verfolgt wurde und welche Kirche der Verfolger war. Versteht Ihr was ich sage? In dieser Zeit gab es zwei Kirchen. Die Staatskirche die die Heiligen oder die Frau verfolgte und dann die wahre Kirche die von der Frau dargestellt wird. Ihr fragt vielleicht: *'Wie ist das möglich?'*

Wußtet Ihr, daß durch die ganze menschliche Geschichte hindurch diejenigen die Feinde von Gottes Volk gewesen sind, die vorgaben Gottes Volk zu sein? Es hat mit Kain und Abel angefangen. Kain gab vor dem wahren Gott zu dienen. Er hat seinen Bruder umgebracht. Im Alten Testament waren gerade diejenigen zu denen die Propheten gesandt wurden und von denen sie gehaßt wurden, die Nation die vorgab Gott zu dienen. Jesus Christus wurde von denen gekreuzigt, die vorgaben Gott zu dienen. Und während des Mittelalters wurde Gottes wahres Volk von einer Kirche verfolgt die vorgab auf Gottes Seite zu stehen. Und in Johannes 16: sagt Jesus:

***"Sie werden euch in den Bann tun. Es kommt aber die Zeit, daß wer euch tötet, wird meinen, er tue Gott einen Dienst daran."***

Es gibt nichts neues unter der Sonne. Mit anderen Worten, diese Macht würde eine Kirche sein die Gottes wahres Volk verfolgen würde. Und wir werden sehen, daß es Laufe eines bestimmten Zeitabschnitts war. Nun laßt uns für die Beschreibung Nummer acht, zurück zu Daniel 7:25 gehen. Es heißt hier:

***"Er wird den Höchsten Lästern und die Heiligen des Höchsten verstören und wird sich unterstehen, Zeit und Gesetz zu ändern."***

Laßt uns hier innehalten. Was wird er sich unterstehen zu verändern? Die Zeit. Jetzt fragt Ihr vielleicht: *'Was bedeutet es die Zeit zu ändern?'* Ich werde das kurz erklären. In Apostelgeschichte 1:7 sagt Jesus:

***"Es gebührt euch nicht, zu wissen Zeit oder Stunde, welche der Vater Seiner Macht vorbehalten hat."***

Übrigens Er spricht hier von prophetischen Ereignissen, nicht wahr? Es ist nicht für Euch die Abfolge der prophetischen Ereignisse zu wissen. Gott hat Sein Geheimnis. Der Apostel Paulus sagt in 1. Thessalonicher 5:1

***"Von den Zeiten aber und Stunden, liebe Brüder, ist nicht Not euch zu schreiben."***

Und dann fängt er an von den Prophezeiungen zu sprechen die das zweite Kommen Jesu betreffen.

Und so bezieht sich dann das Wort "Zeiten", wenn es in einem prophetischen Zusammenhang steht, auf Ereignisse die in Gottes prophetischem Kalender stehen. Anders ausgedrückt, wie sich die Geschichte entfalten wird. Übrigens wußtet Ihr, daß nach Daniel Kapitel 2, es Nebukadnezar nicht gefiel was er gesehen hat? Wußtet Ihr, daß er versuchte Gottes Zeiten zu ändern? Gott hatte ja gesagt, daß es nach Babylon, Medo-Persien, Griechenland und Rom geben würde. Dann würde Rom in zehn aufgeteilt werden und zwischen diesen zehn würde sich ein kleines Horn erheben. Danach würde Gott Sein immer währendes Königreich aufrichten. Nebukadnezar aber sagte: 'So wird es aber nicht laufen.' Übrigens das ist in Daniel 7, aber in Daniel 2 ist der gleiche Gedanke. Und was er dann also in Daniel 3 getan war, daß er ein Standbild errichten ließ, das ganz aus Gold war. Er sagt: 'Die Geschichte wird sich anders entwickeln. Sie wird sich so entwickeln wie ich es sage!' Er versuchte die Ordnung der prophetischen Ereignisse zu verändern die Gott niedergelegt hatte.

So, was würde also dieses kleine Horn versuchen zu tun? Es würde versuchen Gottes Kalender mit den prophetischen Ereignissen zu verändern. Anders ausgedrückt, er würde die Menschen auf den falschen Ort hinweisen, die falsche Zeit und die falschen Mächte zur Erfüllung der Bibelprophezeiungen.

Übrigens habe ich vor einiger Zeit eine Vortragsreihe speziell zur "Veränderung der Zeit" gehalten. Ein ganzer einstündiger Vortrag über alles, was die Bibel über dieses Thema zu sagen hat.

*Anmerkung:*

*Dieser Vortrag trägt den Namen:*

*(02) Das kleine Horn, das Gottes Zeiten veränderte*

*aus der Serie: "Ein neuer Blick auf die Selige Hoffnung"*

*Diese Serie ist noch nicht übersetzt. Sobald sie es ist und auch dieser Vortrag verfügbar ist, werde ich davon Mitteilung machen.*

*Anmerkung Ende.*

Dieses kleine Horn dachte, daß es die Abfolge der Ereignisse und die Erfüllung der Prophezeiungen Gottes verändern könnte, wie Gott es angegeben hat, daß sie sich erfüllen sollen. Nun, woran dachte das kleine Horn noch was es verändern würde? Es heißt hier in Daniel 7:25

**"... und wird sich unterstehen, Zeit und Gesetz zu ändern."**

Es würde sogar beabsichtigen oder versuchen was zu verändern? Gottes heiliges Gesetz. Nicht nur Gottes prophetischen Kalender, aber es würde auch noch seine Finger in Gottes Gesetz stecken und irgendwie versuchen das Gesetz zu verändern. Beachtet, daß es nicht heißt, daß es "das Gesetz abschaffen" würde. Es heißt, daß es "versuchen würde es zu verändern". Und nun möchte ich, daß wir uns die zehnte Beschreibung anschauen. Wir werden sie gleich noch mal wiederholen. Noch einmal Daniel 7:25 Wie lange würde diese Macht regieren? Es heißt hier wie folgt:

**"Er wird den Höchsten lästern und die Heiligen des Höchsten verstören und wird sich unterstehen, Zeit und Gesetz zu ändern. Sie werden aber in seine Hand gegeben werden eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit."**

Ist das der gleiche Zeitabschnitt in der die Frau in Offenbarung 12 in die Wildnis geflohen ist oder ist dies die gleiche Abfolge? Ihr könnt mir nicht ganz folgen, oder? Ist dies eine systematische, geordnete Art und Weise Bibelprophezeiung zu studieren? Ich meine, das ist kein Rätselraten. Wenn Ihr der geschichtlichen "Fließmethode" folgt, dann wißt Ihr wo Ihr Euch in jedem Moment im Verlauf der Geschichte befindet. So einfach ist das. Ihr braucht nicht zu raten, denn es springt Euch förmlich an, wenn Ihr wißt daß Ihr Babylon, Medo-Persien, Griechenland und Rom habt, daß Rom dann 476 n. Chr. in zehn Königreiche aufgeteilt worden ist und daß sich kurz danach ein kleines Horn erheben würde das alle diese quasi "technischen" Einzelheiten erfüllt. Nun, was sind diese

Einzelheiten? Laßt uns das noch kurz wiederholen.

- 1. Es muß römisch sein.
- 2. Es muß nach den zehn Hörnern empor kommen.
- 3. Es muß inmitten der zehn Hörner empor kommen, das ist in Westeuropa.
- 4. Es muß drei von den zehn Hörnern ausreißen.
- 5. Es muß Lästerungen gegen Gott aussprechen. Es muß behaupten Gott auf Erden zu sein und es muß vorgeben die Macht zu haben Sünden zu vergeben.
- 6. Es muß anders als die anderen Königreiche sein.
- 7. Es muß ein Verfolger des Volkes Gottes sein.
- 8. Es muß danach streben Gottes Ordnung der prophetischen Ereignisse zu verändern.
- 9. Es muß die Absicht haben Gottes Gesetz zu verändern.
- 10. Es muß *"eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit"* regieren.

Wie viele von Euch meinen zu wissen was das für eine Macht ist? Müßt Ihr wirklich raten, wenn Ihr die Geschichte kennt? Nun, laßt uns einen Blick auf Offenbarung 13 werfen, weil dies das Bild vervollständigt. Wir haben hier zwei weitere Charakterbeschreibungen die ich in Offenbarung 13 unterstreichen möchte. Offenbarung 13:1+2 und Ihr sollt mir sagen, ob da irgendeine Verbindung zu Daniel besteht oder ob ich nur rate. Übrigens wer ist die Macht hinter all den Königreichen von Daniel Kapitel 7? Wer steckt wirklich hinter dem kleinen Horn? Ich meine, müßt Ihr ein Raketenwissenschaftler sein um herauszufinden, daß es in Offenbarung 12 der Drache, die alte Schlange ist, die hinter der Frau ist? Und in Daniel 7 heißt es, daß das kleine Horn hinter den Heiligen her ist. Müßt Ihr wirklich so hoch intelligent sein um zu wissen, daß das kleine Horn in Wirklichkeit ein Abgesandter Satans ist? Ihr folgt mir nicht, oder? Seht, Offenbarung 12 gibt Euch den Hintergrund, also wer hinter den Kulissen wirkt, wohingegen Daniel Kapitel 7 über den Frontmann berichtet, also die Macht die der Teufel benutzt um die Heiligen des Allerhöchsten zu verfolgen. Offenbarung 13:1

***"Und ich trat an den Sand des Meeres und sah ein Tier aus dem Meer steigen, das hatte sieben Häupter und zehn Hörner und auf seinen Hörnern zehn Kronen und auf seinen Häuptern Namen der Lästerung."***

Und nun beachtet Vers 2, ein entscheidender Vers.

***"Und das Tier, daß ich sah, war gleich einem Panther und seine Füße wie Bärenfüße und sein Mund wie eines Löwen Mund."***

Was ruft Euch das förmlich zu? *'Geht zurück zu Daniel 7!'* Übrigens, habt Ihr die Reihenfolge der Mächte hier gesehen? In Daniel ist es der Löwe, der Bär, der Panther und der Drache. In Offenbarung 13 ist es der Drache, der Panther, der Bär und der Löwe. Wißt ihr warum? Daniel lebte in der Zeitepoche des Löwen und er schaute in die Zukunft, wohingegen Johannes in der Zeitepoche des Drachen lebte und in die Vergangenheit schaute. Versteht Ihr meinen Punkt? Nun seht was er hier über das vierte Tier zu sagen hat. Es heißt in Vers 2:

***"Und das Tier, daß ich sah, war gleich einem Panther und seine Füße wie Bärenfüße und sein Mund wie eines Löwen Mund. Und der Drache ..."***

Da ist also das vierte Tier, der Drache. Übrigens wie viele Hörner hat der Drache? Es ist genau das gleiche wie in Offenbarung 12, er hat zehn Hörner.

***"... Und der Drache gab ihm seine Kraft und seinen Stuhl ..."***

Und was noch dazu?

**"... und große Macht."**

So haben wir also Löwe, Bär, Panther, Drache und Tier. In der Prophezeiung von Daniel 7 haben wir Löwe, Bär, Panther, Drache, zehn Hörner und was noch? Was noch? Das kleine Horn. Sind die Prophezeiung gleichlaufend? Ja, das sind sie. So, ist das kleine Horn genau das gleiche wie das Tier? Falls jemand das noch nicht glaubt, so möchte ich Euch einige der Charaktereigenschaften des Tieres vorlesen. Offenbarung 13:7 Hier ist die Rede von dem Tier und es heißt:

**"Und ward ihm gegeben, zu streiten mit den Heiligen und sie zu überwinden."**

Ist das das gleiche was das kleine Horn getan hat? Ja. Laßt uns jetzt Offenbarung 13:6 anschauen. Es heißt hier:

**"Und es tat seinen Mund auf ..."**

Oh, Moment mal, hat das kleine Horn das getan? Ja.

**"Und es tat seinen Mund auf zur Lästerung gegen Gott, zu lästern Seinen Namen und seine Hütte und die im Himmel wohnen."**

Ich wünschte ich hätte Zeit über jeden einzelnen dieser Begriffe zu sprechen. Jeder einzelne verdient mindestens 15 Minuten. Und nun seht wie lange diese Macht herrscht. In Vers 5 heißt es:

**"Und es ward ihm gegeben ein Mund, zu reden große Dinge und Lästerungen, und ward ihm gegeben, daß es mit ihm währte zweiundvierzig Monate lang."**

Nun, ist das nicht interessant? Wie lang sind 42 Monate? Nun, der biblische Monat hat 30 Tage. Laßt uns das mal errechnen. 42 Monate mal jeweils 30 Tage, wie viel ist das? 1260. Hört sich das bekannt an? Ist das der gleiche Zeitabschnitt wie "eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit" des kleine Hornes? Ist das der gleiche Zeitabschnitt der 1260 Tage die die Frau in die Wüste flieht? Ja. Diese Prophezeiungen sind alle gleichlaufend. Und Offenbarung 12 zeigt, daß der Teufel die Macht hinter allem ist. Erinnert Ihr Euch daran, daß der Ton bis zum zweiten Kommen Christi anhält? Die Mischung aus Eisen und Ton ist die letzte Macht bis Jesus kommt. Ich möchte, daß Ihr von Daniel 7 beachtet, daß es heißt, daß das kleine Horn für "eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit" regieren wird. Aber dann erklärt Daniel 7, daß dem kleinen Horn die Regentschaft weggenommen wird wenn Jesus kommt. So steht in Daniel 7:25 unausgesprochen auch, daß das kleine Horn für 1260 Jahre, also "eine Zeit und zwei Zeiten und eine halbe Zeit" regieren wird und dann wird es nach dieser Zeit der Regentschaft später was wieder machen? Es wird wieder herrschen.

Denn, wenn seine Herrschaft weggenommen wird, wenn Jesus kommt, dann muß es wieder zur Macht empor gestiegen sein. Hebt Eure Hand wenn Ihr versteht was ich sage. So, wie viele Abschnitte wird dieses kleine Horn oder diese Tiermacht haben? Es wird eigentlich zwei Abschnitte haben, wir haben das schon gesehen. Zuerst die 1260 Jahre und was ist der zweite? Wenn es seine Macht wieder erlangt. Jetzt müssen wir uns noch die letzten zwei Charaktereigenschaften anschauen. Offenbarung 13:3 Hier finden wir eine sehr interessante Beschreibung des Tieres. Es heißt hier:

**"Und ich sah seiner Häupter eines, als wäre es tödlich wund; ..."**

Würdet Ihr sagen, daß dies stattgefunden hat als die 1260 Jahre zu Ende gingen? Natürlich. Das ist es, was seine Laufbahn vor dem zweiten Kommen Christi am Ende der 1260 Jahre abgekürzt hat. Und so heißt es weiter:

**"... und seine tödliche Wunde ward ..."**

Was passierte mit der Wunde? Wird es eine erneute Macht der Regentschaft erhalten? Wird es bis zum Kommen Jesu regieren? So ist es. Es heißt:

**"... und seine tödliche Wunde ward heil. Und der ganze Erdboden verwunderte sich des Tieres."**

Wie viele Abschnitte wird diese Macht haben? Es wird zwei Abschnitte haben. Eines der Abschnitte ist schon was? Vergangenheit. Der andere Abschnitt ist noch Zukunft. Nun laßt uns Offenbarung 13:9+10 anschauen. Es hat eine tödliche Wunde empfangen. Doch was war es, das diese Macht verwundet hat? Offenbarung 13:9+10

**"Hat jemand Ohren, der höre! So jemand in das Gefängnis führt, der wird in das Gefängnis gehen; so jemand mit dem Schwert tötet, der muß mit dem Schwert getötet werden. Hier ist Geduld und Glaube der Heiligen."**

Wie wurde diese Macht getötet? Wie hat es die tödliche Wunde erhalten? Mit dem Schwert. Ist das deutlich? Nun, was stellt das Schwert dar? Ja, das Schwert stellt das Wort Gottes dar, aber nicht in diesem besonderen Vers. Wer trägt das Schwert gemäß des Apostels Paulus? In Römer 13:3+4 heißt es:

**"Willst du dich aber nicht fürchten vor der Obrigkeit, so tue Gutes, so wirst du Lob von ihr haben. Denn sie ist Gottes Dienerin dir zu gut. Tust du aber Böses, so fürchte dich; denn sie trägt das Schwert nicht umsonst."**

Es ist also die Obrigkeit, die Regierung. So stellt also das Schwert, die Bürgermacht dar. Ich weiß nicht, ob Ihr mir folgt oder nicht. Das muß also bedeuten, daß sich am Ende der 1260 Jahre die Bürgermacht erhob um dieser religiösen Macht eine tödliche Wunde zu versetzen. Könnt Ihr mir folgen? Und so ist das eine weitere Beschreibung. Es muß eine Macht sein, die nach den 1260 Jahren von der Bürgermacht verwundet worden ist. Aber diese Macht wird ihren weltweiten Einfluß zurückgewinnen. Nun die letzte Charaktereigenschaft und dann werden wir offenlegen wer diese Macht ist. Aber ich denke Ihr wißt bereits wer es ist. Was ist die Zahl dieser Macht? Geht mit mir zu Offenbarung 13:18. Es heißt hier:

**"Hier ist Weisheit! Wer Verstand hat, der überlege die Zahl des Tieres; denn es ist eines Menschen Zahl, und seine Zahl ist 666."**

Was ist die Zahl des Tieres? Sie ist 666. Nun, wie kann man die Zahl eines Menschen bestimmen? Das ist irgendwie schwer. Laßt uns zu Vers 17 gehen, hier wird erklärt wie man es machen kann. Es heißt hier:

**"Daß niemand kaufen oder verkaufen kann, er habe denn das Malzeichen, nämlich den Namen des Tiers oder die Zahl seines Namens."**

Wie kann man die Zahl des Tieres bestimmen? Von was ist es die Zahl? Von seinem Namen. Mit anderen Worten, sein Name muß was für eine Summe ergeben? 666. Versteht Ihr das? Es hat einen Namen dessen Zahlenwert 666 ist. In der Antike haben sie die Zahlen mit Buchstaben geschrieben.

Jeder Buchstabe im Alphabet stand für eine Zahl. Nun möchte ich Euch was fragen: In welcher Sprache sollten wir nun versuchen diesen Namen herauszufinden? Welche Sprache denkt Ihr sollte es sein? Deutsch nicht wahr? Wie wäre es mit Englisch? Ist irgendjemand für Japanisch? Nein, es muß Latein sein, denn es ist eine römische Macht. Es muß ein lateinischer Name sein, dessen Zahlenwert 666 ist. Und übrigens, Offenbarung 13:1 sagt, daß es ein lästerlicher Name sein muß. Laßt uns das nun mal alles zusammenfügen. Was wäre das also für ein Name? Wir werden uns das jetzt mal anschauen. Es gibt keinerlei Zweifel, meine Lieben, daß diese Macht das römisch-katholische Papsttum ist. Laßt mich Euch nun erzählen warum das so ist.

Ist das römisch-katholische Papsttum römisch? Es wird die "*römisch-katholische Kirche*" genannt. Welche Sprache sprechen sie dort? Latein. Wo ist der Sitz dieser Macht? In Rom. Der Name des Anführers ist "*Pontifex Maximus*". Das ist lateinisch für "*oberster Hohepriester*", oder der "*Papst*". Ihre Religion kommt aus dem uralten Rom. Ihr Organisationsstil ist aus Rom. Ich könnte alle diese Punkte beweisen. Mit anderen Worten, es ist römisch. Nun möchte ich Euch was fragen: Hat sich das römisch-katholische Papsttum erhoben nachdem die zehn Hörner an Ort und Stelle waren? Es kam 538 n. Chr. an die Macht als Kaiser Justinian sagte:

***"Nun ist der Papst Herr im Osten und im Westen der gesamten Kirche."***

Das hat Kaiser Justinian verkündigt. Hat sich das römisch-katholische Papsttum in Westeuropa erhoben? Natürlich. Da es sich in Rom erhoben hat ist das in Westeuropa. Hat das römisch-katholische Papsttum drei der zehn Königreiche entwurzelt? Das ist eine lange Geschichte. Da waren drei rebellische Königreiche die Arianer waren. Sie lehrten, daß Jesus Christus ein geschaffenes Wesen war. Und der Papst sagte: '*Wir müssen die los werden!*' Und dann wurden sie 493 n. Chr. mit Hilfe des Reiches die Heruler los. Und dann im Jahr 534 n. Chr. die Vandalen. Und im Jahr 538 n. Chr. wurden sie die Ostgoten los. Drei dieser zehn Königreiche wurden entwurzelt und heute gibt es keine Nation in Europa die von diesen drei Mächten abstammt. Sie wurden mit samt den Wurzeln ausgerissen. Das kann man geschichtlich beweisen, daß die Kirche das Reich benutze um dies zu tun.

Behauptet das römisch-katholische Papsttum, daß der Papst der Stellvertreter Gottes auf Erden ist? Ich könnte Euch Zitat für Zitat und Seite für Seite von diesem Dokument vorlesen, daß ich von römisch-katholischen Quellen abgeschrieben habe. Behauptet das römisch-katholische Papsttum, die Macht zu haben Sünden zu vergeben? Ja, sie haben die Beichte in ihren Kirchen. Das sind genau die Charakterbeschreibungen der Gotteslästerung. Unterscheidet sich das römisch-katholische Papsttum von irgendeinem dieser anderen Königreiche? Ja, das tut es. Denn bei der römisch-katholischen Kirche weiß man nicht so genau ob es eine Kirche oder ein Staat ist. Es ist ein Staat, aber es ist eine Kirche. Und als die Vereinigten Staaten diplomatische Beziehungen mit ihnen eingehen wollten gab es im Kongress allerlei Verwirrung. Kann man diplomatische Beziehungen mit einer Kirche haben? Und die Argumentation war: '*Nun, Ihr habt es nicht mit dem Teil der Kirche, sondern Ihr habt es ja mit dem Teil des Staates zu tun.*' Als ob man das beides trennen könnte.

Ihr seht, hier habt Ihr die Vermengung von Eisen und Ton. Eine Vermengung von Kirche und Staat. Das Papsttum war ganz gewiß anders. Hat das römisch-katholische Papsttum Gottes Volk verfolgt? Es wurde geschätzt, daß Laufe der 1260 Jahre des Abfalls, 50 Millionen Menschen von Gottes Volk umgebracht worden sind. Hat die römisch-katholische Kirche danach gestrebt Gottes Auslegung der prophetischen Ereignisse zu verändern? Um darüber zu sprechen bräuchte ich noch viel mehr Zeit als die wir jetzt noch zur Verfügung haben. Sie haben sich eigentlich zwei mit einander wetteifernde Systeme der prophetischen Auslegung ausgedacht. Das eine ist die als "*Präterismus*" \* bekannte Vorstellung, daß sich alle Prophezeiungen des Anti-Christen mit dem römischen Reich und einem üblen Wesen Namens *Antiochus Epiphanes IV* weit zurück in der Vergangenheit erfüllt haben.

Das zweite ist das *"Futurist Szenarium"*, also eine Handlungs-Situation die in der Zukunft liegt, und das von dem Jesuitenpriester Ribera eingeführt worden ist. Seine Vorstellung war es, daß die Prophezeiungen von dem Anti-Christen ganz am Ende der Zeit durch ein übles Wesen erfüllt werden, das sich erheben wird um die Juden zu verfolgen, nachdem die Kirche in den Himmel entrückt worden ist. Und das ist was die Protestanten heutzutage glauben. Es wurde von der römisch-katholische Kirche entwickelt. Zwei miteinander streitende Systems wie man Bibelprophezeiung auslegt.

Hat die römisch-katholische Kirche beansprucht die Macht zu haben Gottes Gesetz zu ändern? Wenn ich die Zeit hätte würde ich Euch so einiges vorlesen. Ich habe 16 Seiten von einem römisch-katholischen Schreiber der sagt:

***"Wir haben, durch die Autorität die Gott der Kirche gegeben hat, den Tag der Anbetung vom Samstag auf den Sonntag verlegt."***

Sie sagen das ganz unverfroren. Immer und immer wieder beanspruchen sie in ihren Veröffentlichungen, daß sie Gottes Gesetz verändert haben. Und wenn Ihr einen römisch-katholischen Katechismus aufschlägt, dann werdet Ihr sehen, daß dieser das zweite Gebot, das die Anbetung von Gegenständen verbietet, ausgetilgt hat. Aber sie mußten ja noch mit zehn herauskommen und so haben sie das zehnte Gebot in die Hälfte geteilt.

Hat das römisch-katholische Papsttum für 1260 Jahre regiert? Ja. Als Kaiser Justinians Erlaß im Jahr 538 n. Chr. ausgeführt wurde, hat es begonnen. Aber siehe, am 10. Februar 1798 n. Chr. betrat Napoleon Bonaparte die Vatikanstadt und der Papst wurde durch seinen General Berthier festgenommen und als Gefangener abgeführt, so wie es in Offenbarung 13:10 heißt:

***"So jemand in das Gefängnis führt, der wird in das Gefängnis gehen."***

Und so hat sich die Bürgerwehr von Frankreich gegen das Papsttum erhoben und ihm seine Macht genommen. Die römisch-katholische Kirche ist seither nicht mehr die gleiche gewesen, doch langsam aber sicher holt sie sich ihre Macht wieder zurück, falls Ihr erkennen könnt, was heutzutage in der Welt geschieht. Hat das römisch-katholische Papsttum inzwischen mehr Ansehen als es vorher gehabt hat? Das hat es ganz gewiß. Ich meine, der Papst niest und die Medien widmen all ihre Nachrichten dafür um dies zu zeigen und nur weil diese Macht ein gewaltiges Ansehen hat. Doch die Bibel nennt sie den *"Anti-Christen"*. Nun versteht mich bitte nicht falsch. Ich sage damit nicht, daß jeder in dem römisch-katholischen System schlecht ist. Viele Menschen aus Gottes Volk befinden sich dort, glaubt es oder nicht. Deswegen sagt Gott ja in Offenbarung 18:4

***"Gehet aus von ihr, Mein Volk."***

Gott muß also dort in Babylon ein Volk haben, damit Er es heraufrufen kann. Und schließlich, meine Lieben, ist das Papsttum nicht nur verwundet worden und seine tödliche Wunde ist im Heilungsprozess, sondern es wird wieder die ganze Welt regieren. Die ganze Welt wird diesem System folgen, sogar die Protestanten. Der Papst hat auch einen Namen, er lautet *"Vicarius Filii Dei"*, was *"Stellvertreter"* oder *"Statthalter"*, wortwörtlich *"Stellvertreter Kinder Gottes"* bedeutet. Dieser Name befand sich bis zum 17. Jahrhundert auf der päpstlichen Krone aber er wurde aus offensichtlichen Gründen entfernt. Der Name ist also, wenn man die Zahlen der Buchstaben nach dem lateinischen numerischen System zählt, 666. Es gibt keinen Zweifel wer diese Macht ist. Es ist das römisch-katholische Papsttum und wir dürfen niemals in seine Hände fallen.

*Stephen Bohr - "Den Code von 1. Mose knacken" - (22) Der Antichrist und die Zahl 666*

*Alle diese Vorträge habe ich in Eigeninitiative übersetzt. Wer mich gerne unterstützen möchte oder Fragen hat, möge mir gerne persönlich schreiben. [Vortrag@gmx.de](mailto:Vortrag@gmx.de) Ich freue mich auf eine Antwort.  
Liebe Grüße und Gottes Segen, Manuela*

\* Präterismus:

"Stellvertreter Kinder Gottes" (nach engl. "Preterism", aus lat. "praeter" = vorbei; vorüber; vgl. Präteritum) oder zeitgeschichtliche Auslegung ist eine im Deutschen eher unübliche Bezeichnung für eschatologische Richtungen, die davon ausgehen, daß sich die endzeitlichen Prophezeiungen (z.B. Ankunft des Messias, Ende der Welt, Wiederkunft Christi) entweder beim Fall Jerusalems im Jahre 70 n. Chr. oder beim Untergang Roms im 5. Jahrhundert n. Chr. größtenteils schon erfüllt haben und die erwartete Endzeit (z.B. Reich Gottes) bereits angebrochen ist.